

Lithoz Weltpremiere auf der IDS 2025

LithaBite für Transluzente 3D-gedruckte Kieferorthopädische Brackets.

Auf der diesjährigen IDS stellte Lithoz sein brandneues Aluminiumoxidmaterial LithaBite für 3D-gedruckte transluzente kieferorthopädische Keramik-Brackets vor und demonstrierte damit, wie die additive Fertigung von Keramik die digitale Zahnmedizin revolutioniert. Die LCM-Technologie von Lithoz ermöglicht die Herstellung von ultrapräzisen, transluzenten Keramik-Brackets, die mit der einzigartigen DSE-Software (Digital Surface Enhancement) optimiert werden, um eine noch glattere Oberfläche zu gewährleisten, die höchsten ästhetischen Ansprüchen gerecht wird. LithaBite wurde für eine nahtlose Passung an die natürlichen Zähne entwickelt und kombiniert eine beeindruckende Präzision der Slot-Geometrie von weniger als 8 µm und einen minimalen Materialverbrauch von weniger als 0,1g pro Bracket mit einer robusten Skalierbarkeit für die industrielle Serienproduktion. Mit der auf der IDS vorgestellten neuen Generation von 3D-druckbarem Zirkonia wird Lithoz einen neuen Industriestandard für Dentalanwendungen und chirurgische Implantate definieren. Mit einem Weibull-Modul von 20 – einem der



Premium Material LithaBone TCP 300 für 3D-gedruckte bioresorbierbare patientenspezifische Implantate (PSI).



höchsten jemals erreichten Werte in der Geschichte der 3D-gedruckten Keramik – und unter Beibehaltung der hervorragenden mechanischen Struktur des Materials bietet dieses Zirkoniumdioxid optimale Zuverlässigkeit für den Einsatz in der Großserienproduktion innovativer Dentalanwendungen. Besucher konnten mit der neuen Zirkoniumdioxid-Generation gedruckte Dentalbauteile, darunter auch Zahnimplantate mit Innengewinde, die ohne zusätzliche mechanische Nachbearbeitung hergestellt werden, auf dem Messestand hautnah erleben. Das bereits etablierte LithaBone TCP 300 von Lithoz hat in der ersten offiziell veröffentlichten klinischen Studie über die klinischen Langzeitergebnisse von 3D-gedruckten bioresorbierbaren patientenspezifischen Implantaten (PSI) beeindruckende Ergebnisse geliefert, die eine hervorragende Erfolgsrate über einen Nachbeobachtungszeitraum von fünf Jahren belegen. Unter Verwendung von LithaBone TCP 300, einem Tricalciumphosphat-Material, das mit dem Cera-Fab-Drucker verarbeitet wurde, liefert diese bahnbrechende Studie den wissenschaftlichen Beweis für den langfristigen Heilungserfolg von Lithoz LCM-gefertigten Keramikimplantaten. Die Ergebnisse der Studie werden dazu beitragen, den Einsatz des keramischen 3D-Drucks in der Chirurgie zu erweitern und den Weg für individuellere und effektivere Behandlungslösungen zu ebnen. Lithoz wird auch seine neuesten Errungenschaften im Bereich der 3D-gedruckten Lithiumdisilikatrestaurationen (LS2) vorstellen und die Innovationsfortschritte im Bereich der Dentalmaterialien und der digitalen Fertigung demonstrieren. Durch konsequente Weiterentwicklung in diesem Bereich hat Lithoz die Qualität und Präzision von LS2-Restaurationen weiter verbessert und bietet eine höhere Haltbarkeit, Ästhetik und Biokompatibilität.

Lithoz GmbH • info@lithoz.com • www.lithoz.com

align™ | invisalign® | iTero™ | exocad™ | vivera™

Die Kunst und Kraft eines Lächelns

Kieferorthopädie trifft auf KI

Align DACH Summit 9. & 10. Mai 2025

Bergson Kunstkraftwerk
München



Jetzt registrieren

Das größte Weiterbildungsereignis
von Align Technology für Kieferorthopäden
in der Region DACH.